

am 20. Dezember das Thema „Von der Subversion des Lesens: Was war Theorie?“ Und „The Global Sixties“ sind am 17. Januar der Schwerpunkt von Prof. Dr. Martin Klimke (New York/Abu Dhabi). Mit „Das ‚rote Jahrzehnt‘ 1967 bis 1977 - Neokommunistisches Revival, Generationenkonflikt, Kulturkampf“ beschäftigt sich am 24. Januar Dr. Gerd Koenen (Frankfurt). Am 31. Januar ist Prof. Dr. Götz Aly (Berlin) in Marburg zu Gast und spricht über „Kampf, Revolution und Größenwahn. Die 68er als Kinder ihrer Nazieltern“. Am 7. Februar wird die Reihe mit Prof. Dr. Claus Leggewie (Gießen) und „Kein Sozialismus ist auch keine Lösung“ fortgesetzt. Den Schlusspunkt setzt am 14. Februar die Schriftstellerin Ulla Hahn mit „1968 Literarisch“. Das Studium Generale findet immer mittwochs von 20.15 Uhr bis 21.45 Uhr im Audimax des Hörsaalgebäudes, Biegenstraße 14, statt. Informationen dazu gibt es auch im Internet unter www.uni-marburg.de.

Infoveranstaltung: Feuerwehr Cappel

In der ehemaligen Erstaufnahmeeinrichtung für Geflüchtete an der Umgehungsstraße in Cappel soll nach einem Umbau die neue Unterkunft für die Landesfeuerwehrschule entstehen. In der Nachbarschaft ist der Neubau des Feuerwehrstützpunktes Cappel vorgesehen. Der Magistrat der Stadt Marburg mit Oberbürgermeister Dr. Thomas Spies und Bürgermeister Wieland Stötzel lädt zur Vorstellung der Pläne und des Vorhabens für den 5. Dezember um 20 Uhr alle Interessierten zur Bürgerinformationsveranstaltung in die bisherige Landesfeuerwehrschule (Umgehungsstraße) ein.

Schwedisches Luciafest feiern

Der Deutsch-Schwedische Freundchaftsverein Marburg feiert am Sonntag, 10. Dezember, ab 14 Uhr sein traditionelles, schwedisches Luciafest in der Lutherischen Pfarrkirche St. Marien in Marburg. Im Anschluss sind Gäste zu einem schwe-

dischen Weihnachtsfest mit Kaffee, Kuchen und Glögg ins Mehrgenerationenhaus eingeladen.

Fackelschwimmen: Mit DLRG im Fluss

Am Samstag, 2. Dezember, feiert die Marburger DLRG mit dem Fackelschwimmen in der Lahn ihren traditionellen Jahresabschluss und freut sich über Teilnehmende und Publikum. „Nach einem Jahr mit Rettungseinsätzen, vielen Stunden beim Schwimmunterricht und vielem mehr ist das Fackelschwimmen jedes Mal wieder ein schöner Ausklang“, freut sich der Erste Vorsitzende, Dirk Bamberger. Um 17.30 Uhr geht es gemeinsam an der Mensa der Philipps-Universität ins Wasser.

Die Strecke der Fackelschwimmerinnen und -schwimmer führt unter der Abendroth-Brücke und der Weidenhäuser Brücke entlang bis zur Rettungsstation am Trojedamm. „Jede und jeder darf uns gerne begleiten - ob im Wasser, am Ufer entlang oder, wer mag, mitsingend auf einer der Brücken“, freut sich Bamberger auf zahlreiche Gäste. Diejenigen, die mitschwimmen möchten, sollten sich bereits um 16.30 mit geeignetem



Für den 2. Dezember lädt die Marburger DLRG zum Fackelschwimmen in der Lahn ein.

Kälteschutz (Neoprenanzug) an der Rettungsstation der DLRG (Bei der Hirsenmühle 2) einfinden.

Stadtführer der besonderen Art

Einen recht ungewöhnlichen Streifzug durch Marburg bietet der humorvolle Stadtführer „MR-2-GO“ von Erich Schumacher. Was sind der „Affenfelsen“, die „Lahnziege“, die „Nonnen-Rutsche“ oder gar die „Penner-Dusche“? Der Autor ist skurrilen Dingen in Marburg ebenso auf der Spur wie außergewöhnlichen Orten,



Claudias Wünsche. Unsere Umsetzung.

Freude schenken mit
**weihnachtlichen
Wohnideen** von
Ihrem Zuhauseprofi.

Ziepprecht
Raumgestaltung

Ketzerbach 58-62 | 35037 Marburg | Tel. 06421 67229 | www.ziepprecht-raumausstattung.de